

Boykott im Netz

London. Englands Fußballklubs wollen Anfang Mai mit einem gemeinsamen Social-Media-Boykott gegen rassistische Beleidigungen und Anfeindungen in den sozialen Netzwerken protestieren. Der Boykott beginne am 30. April und laufe bis zum 3. Mai, teilten die Premier League, der englische Fußballverband FA und weitere Organisationen am späten Samstag abend mit. Neben den Klubs der Premier League wollen sich auch die Vereine der höchsten Frauenliga des Landes sowie weitere Klubs anderer Spielklassen an dem Boykott beteiligen. Die Aktion soll die Netzwerke Facebook, Twitter und Instagram betreffen.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/401266.fu%C3%9Fball-boykott-im-netz.html>